



Tagung Erfahrungen bei der Umsetzung von kirchlichen Klimaschutzkonzepten

in Kooperation mit dem Büro für Umwelt und Energie der Ev. Landeskirche in Baden und dem Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen

Datum	Dienstag/Mittwoch, 03./04.11.2015
Ort	Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft Schmeilweg 5, 69118 Heidelberg
Zeit	03.11.2015, 12.30 Uhr bis 04.11.2015, 13.30 Uhr
Anmeldung	bis zum <u>23. Oktober 2015</u> an oliver.foltin@fest-heidelberg.de
Kosten der Tagung	einschließlich Verpflegung 50,00 Euro
Anfahrtsbeschreibung	www.fest-heidelberg.de/index.php/anfahrt

Programm

03. November 2015

- 12.30 Uhr** **Anreise und Stehkafee, kleiner Imbiss**
- 13.00 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Dr. Oliver Foltin (Projektbüro Klimaschutz der EKD / FEST)
Prof. Dr. Hans Diefenbacher (Umweltbeauftragter EKD / FEST)
- 13.15 Uhr** **Kurze Vorstellungsrunde („Schlaglicht“) der Teilnehmenden;
Aktueller Stand der Umsetzung, Erfahrungen und (geplante) Schwerpunkte der
Klimaschutzmanager/innen in den Landeskirchen und Bistümern**
- 14.45 Uhr** **Informationen zur Projektabwicklung sowie Beantragung von Anschlussvorhaben
und ausgewählter Maßnahmen**
Dr. Ulrike Seelig (Projektträger Jülich)
- 15.15 Uhr** **Diskussions- und Fragerunde**, Moderation: Sabine Jellinghaus (Ev. Kirche von
Westfalen – Klimaschutzagentur)
- 15.45 Uhr** **Kaffeepause**
- Thema: Motivation und Hindernisse für mehr Klimaschutz*
- 16.00 Uhr** **Motivation für mehr Klimaschutz bei Ehren- und Hauptamtlichen**
Dr. Anke Blöbaum (Universität Magdeburg)
- 16.45 Uhr** **Diskussions- und Fragerunde**, Moderation: Oliver Foltin
- 17.15 Uhr** **Vorraussetzungen, Hindernisse und Möglichkeiten von Investitionen kirchlicher
Rücklagen in Klimaschutzgeschäfte (Windkraft, Biogas, Energiegenossenschaften)**
Dr. Gottfried Timm (Kirchliches EnergieWerk KEW)
- 18.00 Uhr** **Diskussions- und Fragerunde**, Moderation: Oliver Foltin

18.30 Uhr **Abendessen**

19.15 Uhr **Wie kann die vorhandene Pkw-Mobilität in den Kirchen emissions- und verbrauchsärmer gestaltet werden?**

Reinhard Benhöfer (Ev.-luth. Landeskirche Hannovers)

Warum hat sich im Pkw-Bereich in den letzten Jahren so wenig real beim CO₂-Ausstoß getan?

Sonja Klingberg-Adler (Ev. Landeskirche in Baden)

20.00 Uhr **Gemeinsamer Ausklang**

04. November 2015

Thema: Klimaschutz konkret

09.00 Uhr **Contracting – Eine Alternative im kirchlichen Bereich?**

Christian Dahm (EnergieAgentur.NRW)

09.30 Uhr **Diskussions- und Fragerunde, Moderation: Sabine Jellinghaus**

09.45 Uhr **Klimaschutz in die Breite tragen – was ist erfolgreich, was nicht? (Praxisbeispiele)**

„Klimafasten“ – Wie geht das? – Sabine Jellinghaus (Ev. Kirche von Westfalen)

Online Fortbildung als neue Möglichkeit der Beteiligung – Hanna Skubski (Evangelisches Medienhaus Stuttgart)

Verhaltensänderungen mit Kurzfilmen?! – Martin Spatz (Bistum Hildesheim)

Bildungsangebote der Klima-Kollekte – Mehr als nur CO₂-Kompensation – Sina Brod (Klima-Kollekte)

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **Diskussionsgruppen zu:**

I. Klimaschutz in der Praxis kirchlichen Handelns: Erfolgsmodelle und Misserfolge – Was sind die Ursachen?

II. Mit welchen Instrumenten kann das Ziel „-40% CO₂-Emissionen bis 2020“ in den Kirchen erreicht werden?

11.45 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse im Plenum**

Moderation: Sonja Klingberg-Adler

12.15 Uhr **Fazit der Tagung und Ausblick: Wie können die Klimaschutzziele bis 2020 erreicht werden? Was ist dafür erforderlich?**

Sabine Jellinghaus, Sonja Klingberg-Adler und Oliver Foltin

12.45 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Ende der Tagung**